

# Holzschnitzelheizung sanieren

Zufikon: «Gmeind» entscheidet über Kredit von 253 000 Franken

An der Zufiker Einwohnergemeindeversammlung vom Donnerstag, 21. Juni, gelangen acht Kreditabrechnungen zur Abstimmung. Zudem entscheidet der Souverän über den Kauf eines neuen Feuerwehrfahrzeuges wie auch über die Sanierung der Holzschnitzelheizung.

Roger Wetli

Die Holzschnitzelheizung und das neue Tanklöschfahrzeug kosten zusammen 853 000 Franken. Davon entfallen 600 000 Franken auf das Fahrzeug, das den Mercedes-Benz mit Baujahr 1995 ersetzen soll. Eine Beschaffungskommission hat verschiedene Offerten eingeholt und einen Vorschlag an die Feuerwehrkommission unterbreitet. Die Gemeindeversammlung entscheidet jetzt über den Kredit. Wird dieser genehmigt, wird das neue Fahrzeug im Sommer 2019 ausgeliefert. Gleichzeitig mit der Ersatzbeschaffung soll Zusatzmaterial zur Optimierung gekauft werden.

## Probleme und Verfügung

Jahrgang 1994 hat die Holzschnitzelheizung im Mehrzweckgebäude Unterdorf, die jetzt saniert werden muss. Die Heizungsanlage ist vermehrt störungsanfällig und seit dem Anschluss der Liegenschaft Bachhaldenstrasse 1 voll ausgelastet. Gar überlastet ist sie in längeren Kälteperioden. Die Heizung wärmt neben 21 Wohnungen im Mehrfamilienhaus an der Bachstrasse das Mehrzweckgebäude mit Doppelkindergarten, Wohnungen, Feuerwehrlokal, Werkhof und Zivilschutzanlage. Dazu kommen fünf private Einfamilienhäuser.



Die Holzschnitzelheizung im Mehrzweckgebäude muss bald saniert werden.

Bild: Roger Wetli

Das Departement Bau, Verkehr und Umwelt des Kanton Aargaus hatte 2013 und 2015 eine Überschreitung der Emissionsgrenzwerte beim Feststoff und beim Kohlenmonoxid festgestellt. Es verfügte darum eine Sanierung bis spätestens Ende November 2019. Eine weitere Messung im März 2017 ergab, dass die Messwerte doch eingehalten werden. Trotzdem

wurde die Sanierungsverfügung nicht aufgehoben sondern bleibt bestehen.

## Optionen offenhalten

Der Gemeinderat möchte am Ziel festhalten, den Rohstoff Holz, der vor der Haustüre wächst, sinnvoll zu verwenden. Der Standort der Heizung

beim Mehrzweckgebäude soll beibehalten werden. In einer ersten Phase ist die Erneuerung der bestehenden Heizzentrale mit einer gleichwertigen Leistung von 200 Watt geplant. Diese wird so angelegt, dass bei zusätzlichem Bedarf die Steuerung einer Mehrkesselanlage mit einer verdoppelten Heizleistung realisiert werden kann. Langfristig soll bei der Planung

und der Erweiterung des Mehrzweckgebäudes/Werkhofs geprüft werden, ob für eine Heizzentrale ein entsprechender Raum im Untergeschoss realisiert werden könnte. Mittels Fernleitung zum Schulhaus würde diese die dortige Heizung ersetzen. Diese kommt spätestens 2029 in die Jahre und kann aufgrund knapper Platzverhältnisse nicht erweitert werden.

## Traktanden verabschiedet

### Künten: Neues aus der Gemeinde

Zuhanden der Gemeindeversammlung vom 29. Juni hat der Gemeinderat folgende Traktanden verabschiedet: 1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 24. November 2017. – 2. Ablage des Rechenschaftsberichtes pro 2017. – 3. Rechnungsablage pro 2017. – 4. Einbürgerungsgesuche für a. Krasniqi Arsim, geb. 26.1.1975, Staatsangehörigkeit Kosovo, b. Krasniqi Ardijane, geb. 31.10.1979, Staatsangehörigkeit Kosovo. – 5. Einbürgerungsgesuche für a. Castañeda Latorre William, geb. 16.3.1969, Staatsangehörigkeit Kolumbien, b. Sarmiento Medina Claudia, geb. 26.9.1972, Staatsangehörigkeit Kolumbien, c. Castañeda Sarmiento Santiago, geb. 16.6.2011, Staatsangehörigkeit Kolumbien. – 6. Tempo 30 im Gemeindegebiet Künten. – 7. Verkehrskonzept Erschliessung Sulz. – 8. Teilrevision BNO. – 9. Verschiedenes, Umfrage und Apéro.

ohne Voranmeldung im Sitzungszimmer Parterre im Gemeindehaus Stetten statt.

## Anträge für Budget 2019

Ab August 2018 wird sich der Gemeinderat mit dem kommenden Budget 2019 befassen. Bürgerinnen und Bürger oder Vereine, welche noch eigene Anträge der Gemeinde stellen möchten, können diese bis spätestens am 30. Juni der Abteilung Finanzen melden.

## Parkieren auf dem Entsorgungsplatz

Der Gemeinderat weist darauf hin, dass es sich beim Kiesplatz/Entsorgungsplatz um keinen öffentlichen Parkplatz handelt. Das Parkieren ist somit ausschliesslich für die Entsorgung vorbehalten ist. Dauerhaftes Abstellen von Fahrzeugen ist nicht gestattet.

## Umleitung des Verkehrs

Der Bifangbach in Remetschwil wird unterhalb der Kantonsstrasse auf einer Länge von 75 Metern geöffnet. Im Rahmen dieser Offenlegung wird die bestehende Bachunterquerung der K411 zwischen Remetschwil und Oberrohrdorf ersetzt. Dazu ist es notwendig, dass ab Samstag, 23. Juni, 6 Uhr, bis am Montag, 25. Juni, 5 Uhr, die Kantonsstrasse für den motorisierten Individual- und Schwerverkehr gesperrt wird.

In dieser Zeit ist die Strasse nur für den öffentlichen Verkehr und Radfahrer passierbar. Diese werden über den Radweg geleitet. Zur Sicherheit wird in dieser Zeit ein Verkehrsdienst eingesetzt. Für Personenwagen ist eine Umleitung über die Bellikonener/Küntenerstrasse signalisiert. Der Schwerverkehr wird weiträumig umgeleitet. --gk

## Öffnungszeiten im Sommer

Vom 9. Juli bis 10. August gelten für die Verwaltung folgende Öffnungszeiten: Montag von 8 bis 11.30 Uhr, Nachmittag geschlossen. – Dienstag von 8 bis 11.30 Uhr und von 14 bis 16.30 Uhr. – Mittwoch von 8 bis 11.30 Uhr, Nachmittag geschlossen. – Donnerstag von 8 bis 11.30 Uhr, Nachmittag geschlossen. – Freitag von 7 bis 11.30 Uhr, Nachmittag geschlossen.

Für Termine ausserhalb dieser Öffnungszeiten wird um vorgängige Vereinbarung unter Tel. 056 485 84 84 gebeten.

## Mütter- und Väterberatung in Stetten

Die nächste Mütter- und Väterberatung findet am Mittwoch, 27. Juni, von 13.30 bis 14.30 Uhr mit Voranmeldung und von 14.30 bis 17.15 Uhr



Die Sieger des Plauschlaufers freuten sich sehr.

Bild: zg

## Schnellste Läufer ermittelt

Eggenwil: Viele Kinder rannten um die Wette

Der Sportverein organisierte vier Wettkämpfe, um herauszufinden, wer die schnellsten Eggenwilerinnen und Eggenwiler sind.

Bei sonnigem Laufwetter durfte der Sportverein Eggenwil 34 Kinder mit ihren Eltern, Grosseltern und Freunden auf dem Schulareal Eggenwil begrüßen. Elf Mädchen und 13 Knaben starteten über 60 Meter, um die schnellste Eggenwilerin und den schnellsten Eggenwiler zu küren. Zusätzlich fand ein Wettkampf für die kleineren Kinder mit den Jahrgängen 2013 bis 2017 statt. Dieser hatte den Titel «schnellscht Heugümper» und es starteten zehn Kinder.

## 18 Paare bei Plauschlauf

Bei einem Plauschlauf waren Geschicklichkeit und Schnelligkeit gefragt. Dabei ging jeweils ein Elternteil mit einem Kind an den Start, wobei die Eltern einen schwierigeren

Parcours als die Kinder absolvierten. Am Schluss wurden beide Zeiten zusammengezählt. 18 Paare nahmen am diesjährigen Plauschlauf teil.

Zwischen den Läufen und dem Finaledurchgang konnten sich die Besucher an einer kleinen Festwirtschaft mit Hot-Dogs, feinen Schnitzelbrotchen, diversen Würstchen, Kuchen und Getränken stärken. --zg

## Auszug aus der Rangliste

De schnellscht Heugümper: 1. Nils Ubachs (Jg. 2013), 2. Floyd Meyer (Jg. 2013), 3. Yannis Altschul (Jg. 2014). De schnellscht Eggenwiler: 1. Dino Leuthard (Jg. 2005), 2. Dan Guggisberg (Jg. 2007), 3. Raphael Vogel (Jg. 2009).

Di schnellscht Eggenwiler: 1. Fama Melian (Jg. 2004), 2. Vanessa Egger (Jg. 2010), 3. Mia Scherler (Jg. 2006).

Plauschlauf: 1. Noel und Marco Vitali, 2. Fadrin und Thomas Hauscherr, 3. Seraina und Jacqueline Maag.

## Zufikon

### Neue Holzlagerhalle

Am Montag, 25. Juni, findet um 20 Uhr die Zufiker Ortsbürgererversammlung im Forsthaus Nüesch statt. Dort wird über einen Projektkredit von 380 000 Franken und über Dienstbarkeitsverträge für Axpo- und AEW-Leitungen entschieden. Beim Forsthaus Nüesch wurde 1981 ein Anbau für die Brennholzeinlagerung erstellt. Dieses Gebäude ist mittlerweile alt und das Dach wurde nach Beschädigungen behelfsmässig repariert. In den letzten Jahren wurde keine bauliche Investition getätigt, da seit längerem ein Ersatzbau im Gespräch ist.

## Mehr Lagerkapazität

Die Ortsbürger entscheiden nun darüber, ob mit einem Kredit von 380 000 Franken eine grössere Holzlagerhalle gebaut werden soll. Diese ersetzt das alte Gebäude. Mit dem Neubau kann die Brennholzproduktion effizienter ausgeführt werden. Das Holz wird direkt mit dem Kranfahrzeug in die Halle geführt und gelagert. Dort erfolgt das Fräsen und Spalten des Holzes. Die Lagerkapazität wird vergrössert.

Die Holzlagerhalle wird dem Forstbetrieb Zufikon dienen. Deshalb werden die Kosten aus der Forstreserve finanziert. Dessen Sollbestand beträgt per Ende 2017 über 1,12 Millionen Franken. Bei einer Zustimmung sind die Arbeiten 2019 geplant.

## Kabel in den Boden

Um Waldparzellen geht es bei einem Dienstbarkeitsvertrag für Axpo- und AEW-Leitungen im Emausgebiet. Vom Unterwerk Bremgarten bis zum Masten 12 soll die Freileitung durch einen Kabelrohrblock ersetzt werden. Die Leitung wird dadurch in den Boden verlegt. Betroffen davon werden drei Parzellen der Ortsbürger. Dafür wird im Wald kein Boden geöffnet. Die Entschädigungen sind auf 50 Jahre gerechnet.